

**Der hörbare Raum ist Wirklichkeit.
Und der Fachhandel ist im Geschäft.
Ab sofort.**

Wega acoustic dimension compiler



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto

B. Juch

dB Rectifier: _____ Lower Lim. Freq.: _____ Hz Wt. Speed: _____ mm/sec. Paper Speed _____ mm/sec.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto

WEGA
D-7012 Fellbach bei Stuttgart

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten. MPA S 2A/1077-3c  in West Germany

**Wega acoustic dimension compiler:
Seit der Einführung
der High-Fidelity haben Sie
einen solchen Qualitäts-Sprung
in der Musik-Wiedergabe
nicht mehr erlebt.**

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto

WEGA

100 200 500 1000 2000 5000 10000 20000 40000 D A B C Lin.

Zero Level

(1612/2112)

A B C Lin.

Die Zeit ist reif für den hörbaren Raum.

Die schnelle Entwicklung in der Audio-Technologie wirft in zunehmendem Maße die Frage auf, wie reproduzierte Musik erlebt werden soll. Musikliebhaber, denen die fortgeschrittene HiFi-Technik erstmals saubere Musik-Wiedergabe bietet, wenden ihr Interesse den feineren Beziehungen zwischen Musik und Klang zu.

Das Klangbild ist in die Diskussion geraten. Den Befürwortern eines »reizvollen Sounds«, der in »akustisch schönen« Aufnahmerräumen erzielt wird, stehen die Verfechter der trockenen Akustik gegenüber, die »Durchhörbarkeit« und »Partiturreue« fordern.

Allerdings: Diese Diskussion betrifft ausschließlich die Aufnahme-Seite im Audio-Prozess; sie wird geführt zwischen Leuten, die im Regieraum die Hand am Regler haben – oder gerne hätten.

Der Hörer blieb bislang draußen.

Sie als Musikhörer konnten dieser Diskussion bislang nur passiv zuhören. Ihr Einfluß auf die Gestaltung hörbaren Raums beschränkt sich bis heute auf die Stereo-Aussteuerung der Rechts/Links-Dimension. Dabei geben Ihnen die beiden Lautsprecher ein Gefühl für die seitliche Anordnung der Instrumente und vielleicht auch gewisse Hinweise auf den Charakter des Raums, in dem die Aufführung stattgefunden hat. Die lebendige Raum-Akustik – den Klang in der dritten Dimension – erleben Sie dabei keinesfalls.

Der bislang wichtigste Versuch, den Aufnahmerraum im Wiedergaberaum akustisch zu rekonstruieren – Quadro – hat sich nicht durchgesetzt. Konkurrierende Systeme zur 4-Kanal-Codierung der speziellen Aufnahmeverfahren und die fehlende Kompatibilität haben den Quadro-Erfolg verhindert.

Musik in der dritten Dimension: Wega acoustic dimension compiler.

Der Wega acoustic dimension compiler ermöglicht, was bisher nicht möglich war: Die freie Gestaltung hörbaren Raums.

Mit dem Wega a.d.c.-2 können Sie in Ihrem Wiedergaberaum vielfältige akustische Verhältnisse herstellen und beliebig variieren. Sie können also gesendete oder gespeicherte Musik in Räumen mit jeder gewünschten Klang-Charakteristik (von der Kathedrale bis zum Night-Club) hören – unabhängig von der tatsächlichen akustischen Beschaffenheit des Zimmers, in dem Sie sich aufhalten; weitgehend unabhängig auch vom Konzept der Aufnahme.

Damit haben Sie als Musikhörer zum erstenmal das Klangbild unter Ihrer eigenen Kontrolle. Durch individuelle Steuerung gegebener Software erzielen Sie eine werkdäquate und aufführungstreuere Wiedergabe, die die in Platten und Bändern schlummernden musikalischen Möglichkeiten erst erschließt.

Die akustischen Grundlagen des Wega a.d.c.-2.

Jeder Raum, in dem Musik produziert und aufgenommen wird, trägt zum Klangbild dieser Musik wesentlich bei. Er verzögert den Schall, fügt Nachhall hinzu und nimmt hohe Frequenzen weg. Das Maß, in dem er das tut – bei einer Opernbühne anders als in einem Cabaret – bestimmt den Klangcharakter: Von der Musik, die Sie in einem Raum live hören, kommen große Anteile nicht direkt von der Bühne, sondern erreichen Ihr Ohr erst nach verschiedenen wiederholten Reflektionen durch Wände, Decken und die Zuhörer selbst.

Ein Wiedergabe-System, das den räumlich lebendigen Klang optimal formen will, muß Verzögerungszeit und Nachhallvolumen berücksichtigen. Hinzu kommt: Auf dem Weg, den der Schall zurücklegt, werden die höheren Tonfrequenzen zunehmend absorbiert.

Mit jeder Reflektion von einer Oberfläche gehen weitere verloren. Deshalb enthält der Klang, der Ihnen als Zuhörer das Gefühl für Raum vermittelt, kaum Frequenzen über 10000 Hertz. Und deshalb ist es notwendig, aus verzögertem Schall in richtigem Maß die hohen Frequenzen herauszunehmen, wenn man den Charakter eines Raums realistisch simulieren will.

All das leistet der Wega a.d.c.-2. Er verändert die Verzögerungszeit und den darauf aufbauenden Nachhall variabel um 5 bis 1000 Millisekunden und kann damit Rauminhalte innerhalb eines weiten Bereichs darstellen (SPACE). Er addiert – nach Ihrem Belieben – Nachhall, um akustisch lebendigen Raum zu schaffen (REFLECTION). Er profiliert die höheren Tonfrequenzen auf eine Weise, die die Absorption durch Oberflächen und Atmosphäre genau nachbildet (CHARACTERISTIC).

All das haben Sie in der Hand. Ein Zuwachs an kreativem Einfluß, wie Sie ihn seit der Einführung von HiFi-Stereo nicht mehr erlebt haben. Sie steuern jetzt nicht mehr nur Höhen, Tiefen, links, rechts, laut und leise, sondern formen den Raum um den Klang herum.

Das Resultat hochentwickelter Mikro-Elektronik.

Das Prinzip des »sound processing« findet in großen professionellen Tonstudios seit einigen Jahren Verwendung. Es wird überall dort eingesetzt, wo die ursprüngliche Aufnahme den hohen Wertmaßstäben der Interpreten und Tontechniker nicht genügt. Hier wird also »sound processing« zum korrigierenden und optimierenden Instrument für ein werkdäquates Musik-Erlebnis.

Neu ist nun die Verfügbarkeit dieser Technik für die private Nutzung: Eine neue »bucket brigade«-Technik und die Verwendung integrierter Schaltkreise aus der Computer-Technologie ermöglichen (auch finanziell) den Einsatz des acoustic dimension compiling in der HiFi-Anlage des anspruchsvollen Musikliebhabers.

Der Wega a.d.c.-2 kann mit jeder Stereo-Anlage kombiniert werden; notwendig sind dazu, neben dem a.d.c.-2 selbst, zwei zusätzliche Lautsprecher. Der zur Versorgung dieser (rückwärtigen) Lautsprecher notwendige Verstärker ist in den Wega a.d.c.-2 eingebaut. Das System gibt einkommende Signale mit der gewünschten Ver-

zögerung, dem gewünschten Nachhall und der Frequenz-Profilierung an die rückwärtigen Lautsprecher.

Acoustic dimension-Einstellungen, die Sie für das jeweilige Musikstück als optimal erkannt haben, können Sie jederzeit sofort wiederfinden. Markierungen auf der Software sind dabei nützlich.

Ein paar zusätzliche Erfahrungen, die Sie mit dem Wega a.d.c.-2 machen werden.

Die Erzeugung hörbaren Raums ist der wichtigste Nutzen des Wega acoustic dimension compilers – aber es ist nicht der einzige. Zusätzliche Möglichkeiten machen den Wega a.d.c.-2 noch nützlicher:

- Bessere Baßwiedergabe in kleinen Räumen.
- Hohe Transparenz und dynamisches Hören auch bei geringen Lautstärken.
- Verwendung auch als Linear-Verstärker.
- »Reprocessed«-Stereo-Tapes von Mono-Schallplatten und Mono-Rundfunksendungen.

Technische Daten

Ausgangsleistung an 4 Ohm
2 x 30 Watt Sinusdauer
2 x 50 Watt Musikleistung

Klirrfaktor

0,08% bei 1 kHz und –1,5 dB

Frequenzgang

Schalter CHARACTERISTIC in Stellung OFF:
< 10 Hz ... 35 kHz \pm 1,5 dB
in Stellung 1: – 2 dB*
in Stellung 2: – 6 dB*
in Stellung 3: – 10 dB*
*gemessen bei 7 kHz

Grundverzögerung

Schalter CHANNEL MODE in Stellung NORMAL: 5 ... 50 ms
in Stellung MONO: 10 ... 100 ms

Nachhall

Schalter CHANNEL MODE in Stellung NORMAL: max. 500 ms
in Stellung MONO: max. 1000 ms
(ms = Millisekunden)

Grundverzögerung und Nachhall jeweils wählbar mit Steller SPACE in 11 Positionen

Übersprechdämpfung
60 dB

Fremdspannungsabstand
bei 50 mW 65 dB
bei Nennleistung 80 dB

Anschlüsse

in internationaler Cinch-Norm

Eingänge

mit LED zur Anzeige der Übersteuerung und Dämpfungssteller in 11 Stufen
Speaker: 0,7 ... > 20 V an 750 k Ω
Aux: 70 mV an 75 k Ω
Pre Amp Out: 250 mV an 220 k Ω

Ausgänge

Power Amp In: entspricht Pre Amp Out
Rec Out: 250 mV an 10 k Ω (DIN-Buchse: 1 mV pro k Ω)
1 Lautsprechergruppe, 4 ... 8 Ω
Gesamtimpedanz pro Kanal

Gehäusefarbe

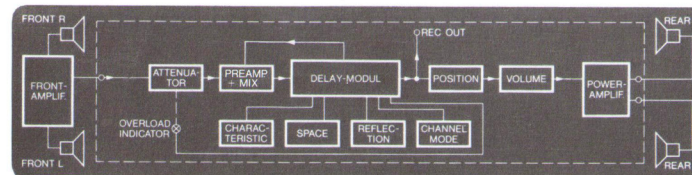
anthrazit, stahlblau oder schwarz

Maße

Breite 36 cm, Höhe 15 cm, Tiefe 26 cm



Der Wega a.d.c.-2 mit Aufkleber »Prinzip-Schaltbild«.



Das Prinzip des acoustic dimension compiling.

Mit diesem Schalter profilieren Sie die höheren Tonfrequenzen und bilden damit die Oberflächen-Charakteristik der Raumflächen sowie die Luftabsorption nach. In Stellung OFF ist der Compiler abgeschaltet; das Gerät arbeitet dann als normaler Linear-Verstärker.

Sie beeinflussen die Verzögerungs- und Nachhallzeit nach Wunsch von 5 bis 1000 Millisekunden und simulieren damit unterschiedliche Rauminhalte.

Mit diesem Steller regeln Sie die Nachhallintensität.

Sie verändern Ihren Standpunkt im akustischen Raum.

Feinfühligere Aussteuerung der Sinusdauer- Ausgangsleistung von 2 x 30 Watt.

Sie können zwischen drei grundsätzlichen Betriebsarten wählen: Die »Normal«-Schaltung ist die übliche Schalterstellung, um alle geschilderten Möglichkeiten beim Raumgestaltung beim Musikhören zu nutzen. »Mono«- und »Mix«-Schaltung bieten dem Tonbandfreund weitere Möglichkeiten des »sound processing«.

Dämpfungssteller und Übersteuerungs-Anzeige zum exakten Anpassen der Eingangsspannung. Dadurch ist die Kombination des Wega a.d.c.-2 mit jeder beliebigen HiFi-Anlage möglich.

Wega acoustic dimension compiler a.d.c.-2 in anthrazit. Auch in Sonderlackierung stahlblau oder schwarz lieferbar. (Abbildung ohne Prinzip-Schaltbild.)



Wega acoustic dimension compiler: Der hörbare Raum ist Wirklichkeit.

Für diese Demonstration empfehlen wir folgende Schallplatten:

Atlantic Recording

ATL 40467

Herbie Mann & the Family
of Mann

empfohlener Titel:

MEMPHIS UNDERGROUND

Axel Gerhard-Kühl-Verlag

AGK 30204

Lübeck – Glocken und Orgeln

empfohlener Titel:

CHORAL aus BWV 147

AGK 30103

Weihnachtliche Chormusik
im Dom zu Lübeck

empfohlener Titel:

GO TELL IT ON THE
MOUNTAINS

CBS Records

81546

Swingle II

empfohlene Titel:

YOU ARE THE SUNSHINE

OF MY LIFE

FIFTY WAYS TO LEAVE

YOUR LOVER

YESTERDAY

81775

Heavy Weather

empfohlene Titel:

BIRDLAND

RUMBA MAMÁ

EPC 86012

Jeff Beck

empfohlener Titel:

GOODBYE PORK PIE HAT

73464

Edward Power Biggs

empfohlener Titel:

HÄNDEL: SARABANDE AUS
DEN »AYLESFORD PIECES«

Deutsche Grammophon

138907

Johann Sebastian Bach

empfohlener Titel:

TOCCATA UND FUGE

D-MOLL, BWV 565

2530823

Manuel de Falla

empfohlener Titel:

INTRODUCCIÓN

2530788

William Russo

empfohlener Titel:

STREET MUSIC, OP. 65

2726078

Johannes Brahms

empfohlener Titel:

1. CHOR: SELIG SIND,

DIE DA LEID TRAGEN

2537010

Gioacchino Rossini

empfohlener Titel:

LARGO AL FACTOTUM
(KAVATINE DES FIGARO)

2530783

Modest Mussorgsky

empfohlener Titel:

LA GRANDE PORTE DE KIEV

ECM Records

2301021 ECM 1021

Ruta and Daitya

empfohlene Titel:

ALL WE GOT

RUTA + DAITYA

ALGERIA

YOU KNOW, YOU KNOW

PASTEL MORNING

Polydor

2344068

Jean Michel Jarre

empfohlener Titel:

OXYGENE (PART VI)

2416112

hifi GALA –

The Best of HiFi Stereo

Festival

empfohlene Titel:

DISCOLAND

ISLAND IN THE SUN

CONCIERTO DE ARANJUEZ

ELISABETH-SERENADE

WEGA